

Finanzierung

Zur Finanzierung des Projekts sind wir auf Spenden angewiesen. Jeder Betrag zählt.

Bankverbindung:

- Sparkasse Vest Recklinghausen
- IBAN DE61 4265 0150 0000 0006 04
- BIC WELADEDIREK
- Verwendungszweck: Cafe Pause 31.01.414805

Sie erhalten auf Wunsch eine Spendenquittung.

Ansprechpartner:

- Stadt Castrop-Rauxel,
Bereich Soziales Beratungs- und Infocenter Pflege
- Thomas Weitalla und Frank Trzeziak
- Europaplatz 1, 44575 Castrop-Rauxel
- Tel. 02305/106-2582/-2483
- Fax 02305/106-2299
- E-Mail bip@castrop-rauxel.de



So kommen Sie zu uns:

Café Pause im Generationentreffpunkt

(Barrierefreier Zugang)
Bodelschwingher Straße 35
44577 Castrop-Rauxel

Mit dem Bus: Der Bus 341 fährt bis zur Haltestelle Elsterngrund. Die Haltestelle liegt direkt gegenüber des Familienzentrums Mikado. Das „Café Pause“ erreichen Sie über den Dohlenweg.

Der Bus 480/482 fährt bis zur Haltestelle Grimbergstraße. An der zweiten Kreuzung gehen Sie bitte links in die Bodelschwingher Straße. Das „Café Pause“ erreichen Sie nach ca. 300 m rechts über den Dohlenweg.

Mit dem Auto: Bei einer Anreise aus Richtung Dortmund über die Dortmunder Straße (L663) rechts in die Grimbergstraße abbiegen. Wenn Sie aus der Innenstadt Castrop-Rauxels anreisen, müssen sie links in die Grimbergstraße abbiegen. An der zweiten Kreuzung bitte links auf die Bodelschwingher Straße abbiegen. Nach ca. 300 m erreichen Sie die Einfahrt zum „Café Pause“ auf der rechten Seite. Zufahrt über den Dohlenweg. Parkplätze sind hinten auf dem ehemaligen Schulhof vorhanden.

Impressum

Stadt Castrop-Rauxel, Bereich Soziales
Europaplatz 1, 44575 Castrop-Rauxel
Tel. 02305/106-2582, Fax 02305/106-2299
bip@castrop-rauxel.de, www.castrop-rauxel.de

Satz/Layout/Druck:

Stadt Castrop-Rauxel, Informationstechnik und zentrale Dienste
Stand: 02/2022



Jeden
Dienstag von
15 bis 17 Uhr
geöffnet

Café Pause auf Schwerin

Ein Angebot für Angehörige von
an Demenz erkrankten Menschen,
mit gleichzeitigem Betreuungsangebot
im Generationentreffpunkt

„Pflegerische Angehörige von Demenzkranken sind hohen Anforderungen ausgesetzt.“

Neben den Veränderungen des Alltags müssen sie auch ihre Emotionen bewältigen.“

Eine Kooperation von:

Herzlich Willkommen im Café Pause

Demenzbetroffene Menschen und deren Angehörige sind eingeladen, das Café Pause gemeinsam zu besuchen. In einer angenehmen Atmosphäre haben Sie als Angehörige die Möglichkeit, Ihre Sorgen und Probleme mitzuteilen, sich mit anderen Angehörigen über Ihr Erleben auszutauschen, Informationen über das Krankheitsbild der Demenz zu erhalten oder sich beraten zu lassen.



Das Beratungsangebot kann während der Öffnungszeiten genutzt werden. Währenddessen wird der an Demenz Erkrankte in einem angrenzenden Bereich unter der Leitung der Altentherapeutin Gabriele Stiller betreut.

Ziele des Beratungsangebotes

Angehörige von an Demenz Erkrankten benötigen Unterstützung rund um das Thema Demenz. Das Ziel der Beratung ist in erster Linie, die Angehörigen zu stärken, damit sie den Alltag, der in der Regel häufig einen 24-Stunden Tag bedeutet, besser meistern können.

Inhalt des Beratungsangebotes

- Beratung über Hilfsangebote und deren Finanzierung
- Informationen zu Pflegehilfsmitteln
- Referenten erläutern die Krankheitsbilder
- Informationen zu Möglichkeiten der ärztlichen Therapie
- Entlastungsgespräche
- Sinnvolle Beschäftigungsmöglichkeiten
- Einbeziehung des sozialen Umfeldes
- Erfahrungsaustausch

Die Betroffenen werden gemeinsam von **Gabriele Stiller**, Fachkraft für Gerontopsychiatrie, und geschulten und ehrenamtlichen Mitarbeiter(innen) betreut. Die anfallenden Kosten können mit der Pflegekasse abgerechnet werden.



Haus am Ginsterweg



Martina Pflegenetz Rosenberger GmbH